

Der Wiener Gambist **Christoph Urbanetz** ist bekannt dafür, dass er innovative Interpretationen und neue Ausdrucksmöglichkeiten sucht und andere mit seiner Begeisterung für sein Instrument anstecken möchte. Nikolaus Harnoncourt, Cecilia Bartoli und Giovanni Antonini sind nur einige der grossen Musiker, mit denen er zusammengearbeitet hat. Als derzeit führender Experte für den weitgehend unbekannten Katalog der Aufführungsanweisungen von Marin Marais hat er am Mozarteum Salzburg promoviert und ist als Gambenlehrer an den Universitäten Graz und Krakau tätig.

Christoph Urbanetz trat als Solist und Kammermusiker in den renommiertesten Sälen Europas wie dem Musikverein und dem Konzerthaus Wien, der Tonhalle Zürich, der Accademia di Santa Cecilia Rom und bei Festivals wie den Salzburger Festspielen, den Resonanzen Wien, dem Utrecht Alte Musik Festival, dem Innsbrucker Festival für Alte Musik, dem Schleswig-Holstein Festival, den Ludwigsburger Festspielen, den Händel Festspielen Halle und dem Handel Festival London auf.

Er schloss sein Studium an den Universitäten Basel, Salzburg und Paris mit „summa cum laude“ ab und war Preisträger mehrerer Wettbewerbe wie des Bach-Abel-Wettbewerbs in Köthen (2006 und 2009), des Gambenwettbewerbs in Sevilla (2007), des Biber-Wettbewerbs in St. Florian und des Schmelzer-Wettbewerbs in Melk.